

Anleitung zur Durchführung des „Semesterwechsel“ in Evento

Inhalt

Einführung	1
Teilschritte der Funktion Semesterwechsel	1
Schritt 1: Funktionsaufruf und Voraussetzungen	2
Schritt 2: Quell- und Zielsemester auswählen sowie Studiengangbestandteil sperren	3
Schritt 3: Modulangebot auswählen	5
Schritt 4: Modulanlässe generieren (Lehrveranstaltungen erzeugen)	8

Einführung

Mit der Funktion „Semesterwechsel“ können Lehrveranstaltungen, die in verschiedenen Studiengangsbestandteilen verankert sind, mit einer Massenfunktion aus einem Semester in ein anderes übertragen werden. Dabei können mehrere Studiengangsbestandteile oder nur einzelne Module gewählt werden, aus denen Lehrangebot übertragen werden soll. Zudem können auch Räume, Lehrende, angelegte Codes sowie Lektionen übernommen werden.

Teilschritte der Funktion Semesterwechsel

Die Funktion „Semesterwechsel“ läuft in folgenden Schritten ab:

Schritt 1: Funktionsaufruf und Voraussetzungen

Schritt 2: Quell- und Zielsemester auswählen sowie Studiengangsbestandteil sperren

Schritt 3: Modulangebot auswählen

Schritt 4: Modulanlässe generieren (Lehrveranstaltungen erzeugen)

Schritt 5: Lektionsserien übertragen (Lektionen anlegen)

Schritt 1: Funktionsaufruf und Voraussetzungen

Der Semesterwechsel ist ein sogenannter „Assistent“. In Evento-Office ist er im Menü „Assistenten“ zu finden. Zum Aufruf der Funktion wird die Koordinator-Rolle benötigt. Im sich öffnenden Fenster sind die Teilschritte abgebildet. Nur die im Folgenden beschriebenen sind für die Verwendung an der FU Berlin relevant.

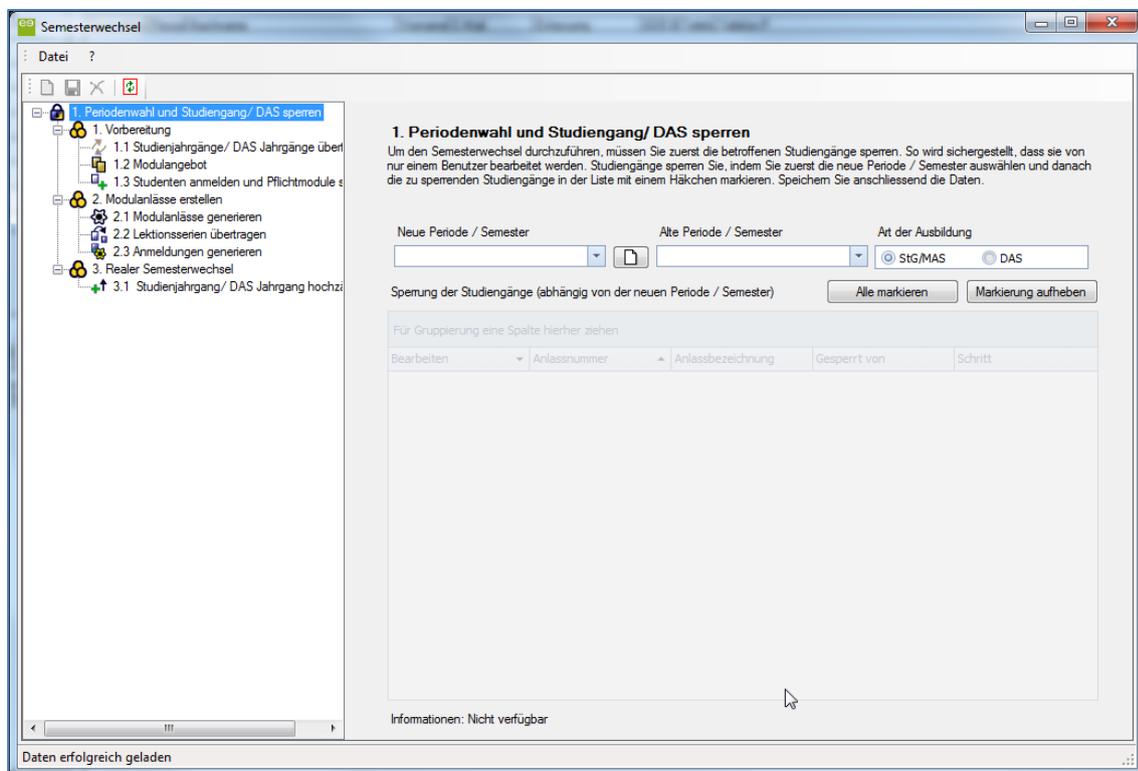


Abbildung 1

Schritt 2: Quell- und Zielsemester auswählen sowie Studiengangsbestandteil sperren

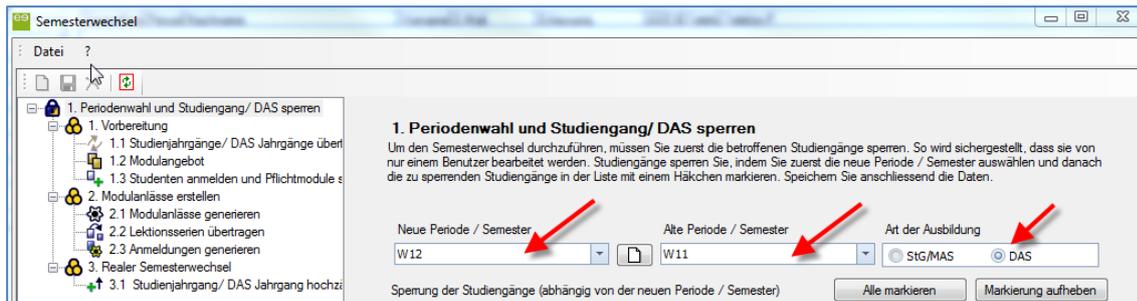


Abbildung 2

Klicken Sie mit der Maus auf den Punkt „Periodenwahl und Studiengang / DAS sperren“.

Wählen Sie dann in „Neue Periode / Semester“ das Zielsemester und in „Alte Periode / Semester“ über die Ausklappmenüs das Quellsemester aus. Markieren Sie nun unter „Art der Ausbildung“ „DAS“, d.h. es geht hier um die Übertragung von Studiengangsbestandteilen, die in Evento als „DAS“ abgebildet sind.

Im unten eingeblendeten Bereich wird ein Studiengangsbestandteil markiert, für den Lehrveranstaltungen im neuen Semester automatisch auf Basis der Lehrveranstaltungen aus einem vergangenen Semester angelegt werden sollen (Abb.3).

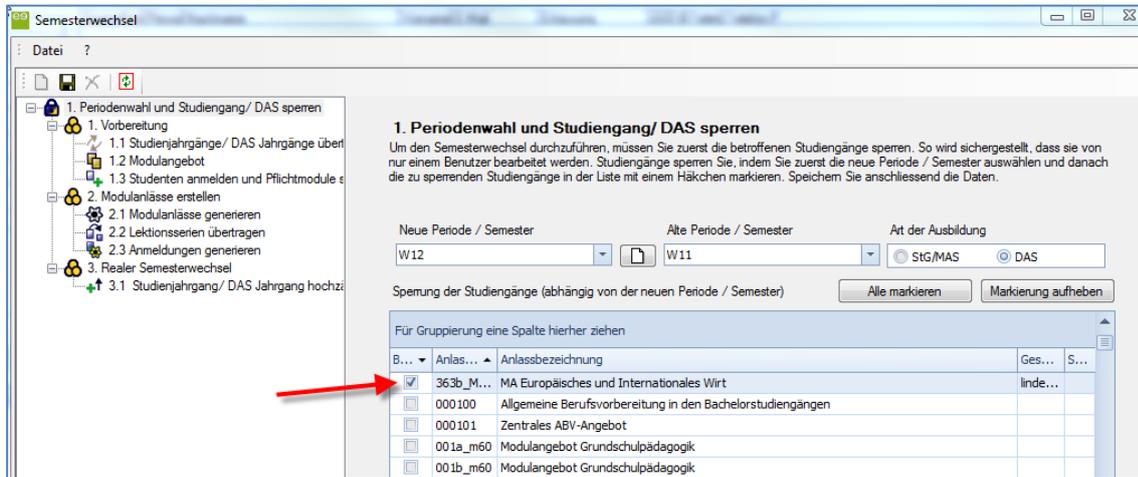


Abbildung 3

Nun muss die Auswahl gespeichert werden. Dies geschieht entweder durch Klick auf das Diskettensymbol in der Menüleiste oder automatisch bei der Auswahl des nächsten für uns relevanten Schritts „Modulangebot“, indem auf den Menüeintrag geklickt wird.

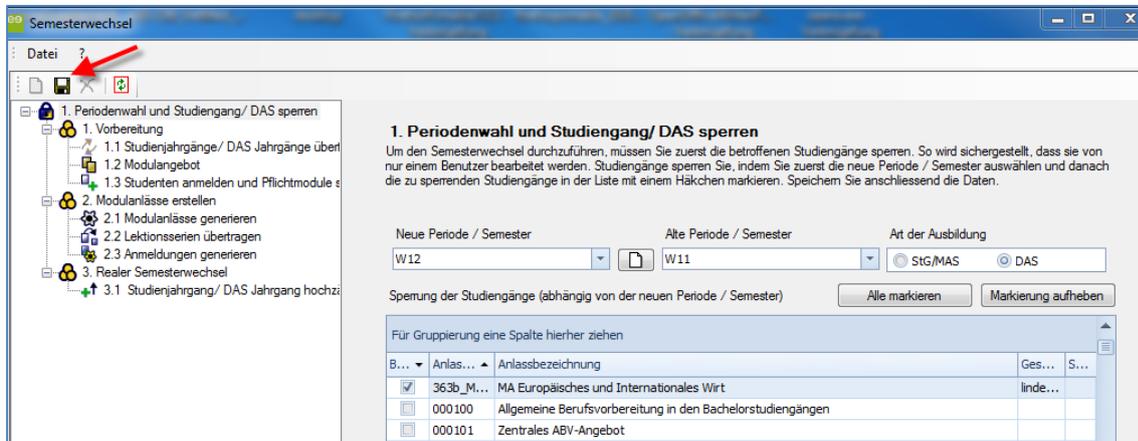


Abbildung 4

Schritt 3: Modulangebot auswählen

Nach dem Speichern bzw. Klick auf den Eintrag „Modulangebot“ bereitet Evento nun eine Liste der Module vor, die zu den ausgewählten Studiengangsbestandteilen gehören. Das kann eine Weile dauern, in der Zeit wird am unteren Rand des Fensters die Information „Daten werden geladen“ angezeigt. Ist der Vorgang beendet, ändert sich die Statuszeile auf „Daten erfolgreich geladen“.

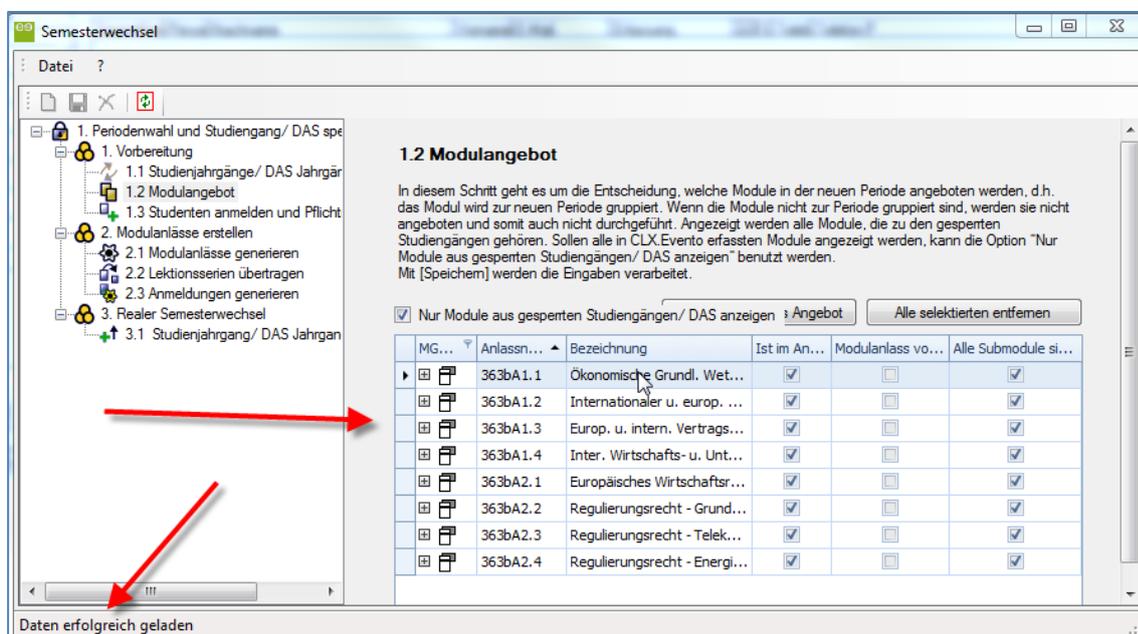


Abbildung 5

Durch einen Klick auf das am Beginn jeder Zeile angezeigte Pluszeichen lassen sich die zum Modul gehörenden Submodule anzeigen.

MGR Type	Anlassnummer	Bezeichnung	Ist im Angebot	Modulanlass vorhanden	Alle Submodule sind Pflicht
▾	363bA1.1	Ökonomische Grundl. Wettbewerbsrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	<input type="checkbox"/> MGR Type	<input type="checkbox"/> Anlassnummer des Moduls	<input type="checkbox"/> Anlassbezeichnung des Moduls	<input type="checkbox"/> Ist im Angebot	<input type="checkbox"/> Modulanlass vorhanden
▾	<input type="checkbox"/>	363bA1.1.1	Ökonomische Grundl. Wettbewerbsrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▾	<input type="checkbox"/>	363bA1.1.2	Ökonomische Grundl. Wettbewerbsrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▾	363bA1.2	Internationaler u. europ. Rechtsrahmen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA1.3	Europ. u. intern. Vertragsrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA1.4	Inter. Wirtschafts- u. Unternehmensrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA2.1	Europäisches Wirtschaftsrecht-Vertiefung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA2.2	Regulierungsrecht - Grundlagen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA2.3	Regulierungsrecht - Telekommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA2.4	Regulierungsrecht - Energierrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Abbildung 6

Die Liste ist sortierbar durch Anklicken der entsprechenden Spaltenüberschriften.

Erläuterungen zu den Spalteninhalten:

- MGR Type = Modultyp, d.h. Haupt- oder Submodul
- Anlassnummer = Modulkürzel
- Ist im Angebot = Modul wird im ausgewählten Zielsemester angeboten?
- Modulanlass vorhanden = Gibt es schon LVen zu diesem Submodul?

Außerdem gibt es eine Filterfunktion ähnlich wie in Excel. Sie ist durch das kleine Symbol oben rechts im Spaltenkopf aufrufbar. Mit der Option „Dialog“ können wie in Excel auch kompliziertere Filter angelegt werden:

MGR Type	Anlassnummer	Bezeichnung	Ist im Angebot	Modulanlass vorhanden	Alle Submodule sind Pflicht
▾	363bA1.1	Ökonomische Grundl. Wettbewerbsrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	<input type="checkbox"/> MGR Type	<input type="checkbox"/> Anlassnummer des Moduls	<input type="checkbox"/> Anlassbezeichnung des Moduls	<input type="checkbox"/> Ist im Angebot	<input type="checkbox"/> Modulanlass vorhanden
▾	<input type="checkbox"/>	363bA1.1.1	Ökonomische Grundl. Wettbewerbsrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▾	<input type="checkbox"/>	363bA1.1.2	Ökonomische Grundl. Wettbewerbsrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▾	363bA1.2	Internationaler u. europ. Rechtsrahmen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA1.3	Europ. u. intern. Vertragsrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA1.4	Inter. Wirtschafts- u. Unternehmensrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA2.1	Europäisches Wirtschaftsrecht-Vertiefung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA2.2	Regulierungsrecht - Grundlagen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA2.3	Regulierungsrecht - Telekommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
▾	363bA2.4	Regulierungsrecht - Energierrecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Abbildung 7

Alle in der Spalte „Ist im Angebot“ markierten Module und Submodule sollen im Zielsemester stattfinden. Technisch geschieht dies durch die Gruppierung auf ein Semester. Damit Sie alle Module gleichzeitig markieren können, klicken Sie bitte mit der Maus in die Liste hinein und dann auf Ihrer Tastatur „Strg“+“A“. Damit markieren Sie alle Datensätze. Sollen nicht alle Module stattfinden, werdend die entsprechenden Checkboxes einfach deaktiviert

Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche „Alle selektierten ins Angebot“, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

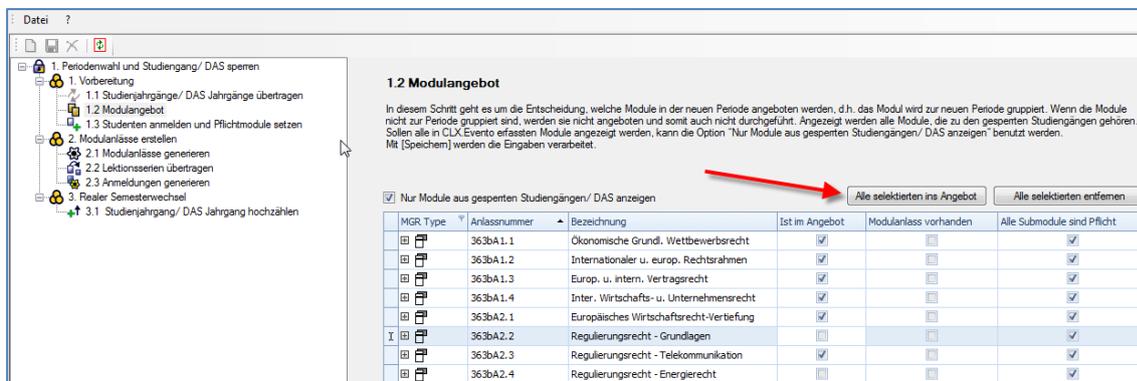


Abbildung 8

Schritt 4: Modulanlässe generieren (Lehrveranstaltungen erzeugen)

Nachdem nun die Module ausgewählt sind, müssen die Lehrveranstaltungen (noch ohne Lektionen) angelegt werden. Hierfür wechselt man im Menü des Semesterwechsels zum Punkt 2.1. – Modulanlässe generieren.

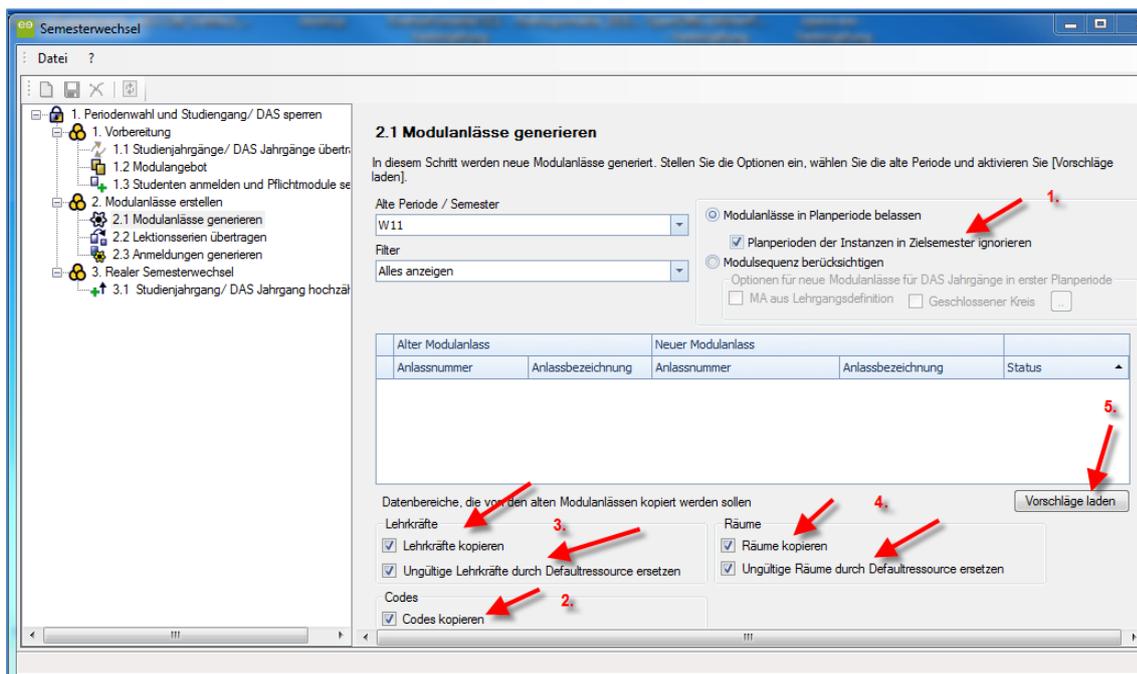


Abbildung 9

Dabei ist folgendes zu beachten:

1. Option „Modulanlässen in Planperiode belassen“ und dann Häkchen setzen bei „Planperioden der Instanzen in Zielsemester ignorieren“
2. Auswählen, ob Codes kopiert werden sollen
3. Auswählen, ob Lehrkräfte auf dem Modulanlass im Feld „Leitung“ übernommen werden sollen (dabei darauf achten, dass „ungültige“ Ressourcen, d.h. inaktive Dozenten, durch Defaultressourcen (Dozent „N.N.“) ersetzt werden)
4. Auswählen, ob Räume kopiert werden sollen (dabei darauf achten, dass „ungültige“ Ressourcen, d.h. gesperrte Räume, durch Defaultressourcen ersetzt werden). Wenn das Feld „Ort“ im Modulanlass kopiert werden soll, muss diese Option aktiviert werden.
5. Auf „Vorschläge laden“ klicken

Achtung:

- die Auswahl, ob an dieser Stelle Dozenten und Räume kopiert werden sollen, wirkt sich bei der neuen LV nur auf den Reiter Modulanlass aus
- Die Übernahme der Ressourcen in die Lektionen erfolgt erst im letzten Schritt

Neu: In diesem Schritt werden **alle** Textfelder vom Reiter Modulanlass, Modulanlass (2), Texte und Texte Englisch von der Vorgänger-Lehrveranstaltung kopiert.

Die Felder ‚Leitung‘ bzw. ‚Ort‘ werden nur übernommen, wenn die Optionen „Lehrkräfte kopieren“ bzw. „Räume kopieren“ aktiviert sind (siehe Abbildung 11)

Wie üblich erscheint nun folgende Meldung:

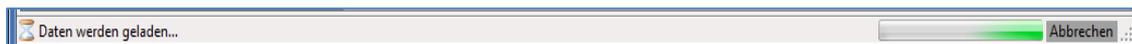


Abbildung 10

Dann wird angezeigt, welche Lehrveranstaltungen Evento erzeugen würde:

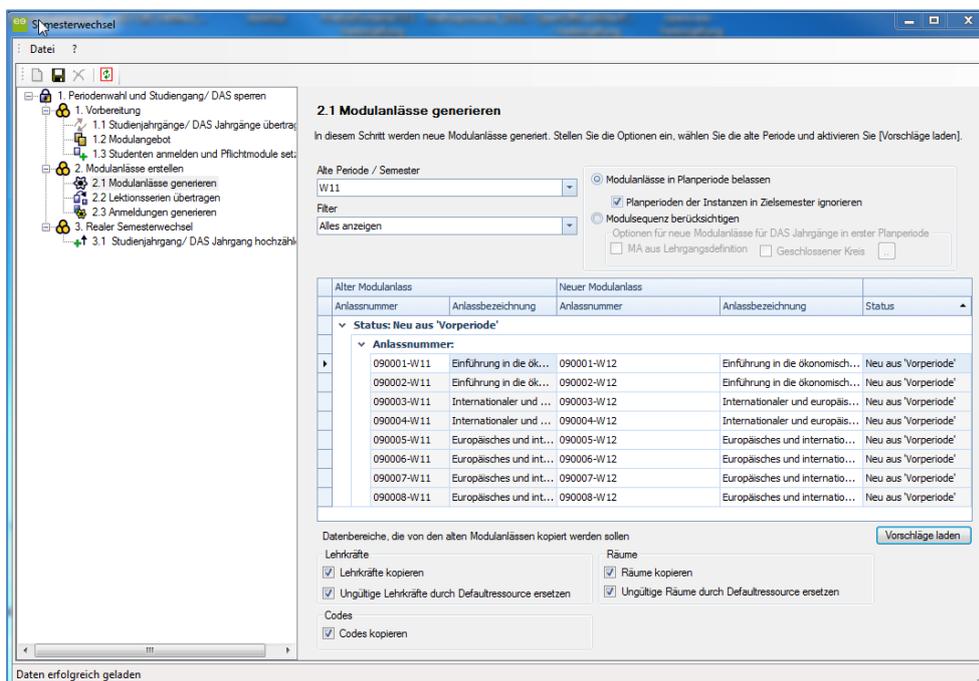


Abbildung 11

Die LV-Nummer wurde mit dem entsprechenden Semesterzusatz (in Abbildung 11: W12) versehen, der Titel natürlich aus dem Vorsemester unverändert übernommen.

Wenn es sekundäre Zuordnungen gibt, wird dies in der Liste so dargestellt
(z.B. 12213-W12_1):

12213-W11	SU1: Einführung in...	12213-W12	SU1: Einführung in den Le...	Neu aus 'Vorperiode'
12213-W11_1	SU1: Einführung in...	12213-W12_1	SU1: Einführung in den Le...	Neu aus 'Vorperiode'
12213-W11_2	SU1: Einführung in...	12213-W12_2	SU1: Einführung in den Le...	Neu aus 'Vorperiode'

Abbildung 12

Sekundäre Zuordnungen innerhalb des Fachbereichs werden mit übernommen, solche außerhalb des Fachbereichs nicht!

Manchmal gibt es Fehler, d.h. eine Lehrveranstaltung kann nicht wie vorgesehen angelegt werden. Dies wird beim Speichern festgestellt und eine Fehlermeldung angezeigt.



Abbildung 13

Fehlermeldungen werden in der Liste mit einem kleinen Ausrufezeichen am Beginn der Zeile angezeigt. Wird die Maus über dieses Ausrufezeichen geführt, erscheint ein erläuternder Text:

!	12450-W11	Diagnostik, Rückme...	12450-W12	Diagnostik, Rückmeldung u...	Neu aus 'Vorperiode'
!	12400-W11	Lernmotivation und...	12400-W12	Lernmotivation und Beratung	Neu aus 'Vorperiode'

! Ungültige Anlassnummer oder ein Anlass mit dieser Anlassnummer existiert bereits!

Abbildung 14

Wenn die LV nicht angelegt werden kann (weil sie z.B. schon existiert), muss der Fehler entweder korrigiert oder die LV aus der Liste gelöscht werden. Dazu genügt ein Rechtsklick mit der Maus auf die Zeile und Auswahl von „Löschen“ (Abb. 15)

12450-W11	Diagnostik, Rückm...	12450-W12	Diagnostik, Rückmeldung ...
Löschen	Lernmotivation un...	12400-W12	Lernmotivation und Beratung

Abbildung 15

Solange fehlerhafte Daten in der Liste sind, kann nicht zum nächsten Schritt weitergegangen werden.

Hinweis: Wenn sie keine Lektionen anlegen möchten, können Sie den Semesterwechsel an dieser Stelle durch speichern beenden.

Schritt 5: Lektionsserien übertragen (Lektionen anlegen)

Der nächste und letzte Schritt besteht im Anlegen von Lektionen. Wechseln Sie dazu im Menü auf den Punkt „2.2 Lektionsserien übertragen“:

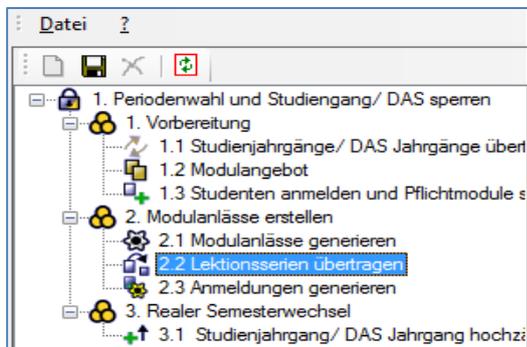


Abbildung 16

Falls beim vorigen Schritt nicht gespeichert wurde, kommt nun eine entsprechende Meldung bzw. Abfrage.

Nun werden die Termine aus dem Ursprungssemester in das Zielsemester übertragen. Dazu sind einige Einstellungen vorzunehmen:

2.2 Lektionsserien übertragen

Hier werden die vorgängig erstellten Modulanlässe mit Lektionen und Ressourcenbelegungen aus Vorgängerperiode zur weiteren Verarbeitung präsentiert. Es sollen pro DAS Lektionsserien und Ressourcenbelegungen für die neue Periode erzeugt werden. Überprüfen Sie die Modulanlässe, bringen Sie bei Bedarf Korrekturen an und wählen Sie unten stehende Optionen für die Erzeugung. Modulanlässe welche Lektionen haben, sind für die Verarbeitung gesperrt. Um diese verarbeiten zu können, müssen die Lektionen gelöscht werden.

<p>Bedingungen für die Lektionserstellung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Kalender berücksichtigen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Mögliche Lektionen übertragen</p> <p style="text-align: center;">1</p>	<p>Einbezug von Ressourcenarten</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Personen <input checked="" type="checkbox"/> Räume</p> <p><input type="checkbox"/> Geräte <input type="radio"/> Alle Räume</p> <p><input type="radio"/> Räume mit Raumbelegungs-berechtigung</p> <p style="text-align: center;">2</p>	<p>Verhalten bei Überbelegung</p> <p><input checked="" type="radio"/> Dummyressource setzen, Lektionen und Ressourcen speichern</p> <p><input type="radio"/> Bei Fehler Lektion nicht speichern</p> <p style="text-align: center;">3</p>
--	---	---

Abbildung 17

1. Wie sollen Termine festgelegt werden? Die hier abgebildete Einstellung entspricht dem Prozess an der FU: Der Kalender wird ausgewertet und alle Lektionen, die weder auf einen Feiertag noch auf Ferien fallen, werden angelegt.
2. Unter Punkt „Einbezug von Ressourcenarten“ wird entschieden, ob die Termine mit Personen (Dozenten) und Räumen angelegt werden sollen. Die Auswahl sollte identisch sein mit den Einstellungen, die bei Schritt 4 gemacht wurden. Und da wir keine Geräte mit Evento verwalten, kann dieser Haken entfernt werden. Bei Auswahl der Option ‚Alle Räume‘ würden ohne Rücksicht auf die Belegungsrechte alle Räume kopiert werden (auch Räume, die nicht zum selben Fachbereich gehören). Wählt man die Option ‚Räume mit Raumbelegungs-berechtigung‘, so werden ausschließlich fachbereichseigene Räume belegt.
3. Was soll passieren, wenn Überbelegung entsteht? Empfehlung: Dummyressource zuweisen und Daten speichern, sonst wird die Lektion gar nicht erzeugt!

Zu beachten ist hier weiterhin, dass:

Lehrveranstaltungen, die nur für sekundäre Zuordnungen angelegt wurden, ausgegraut sind. Nicht ausgegraute Lehrveranstaltungen können durch Klick auf das Pluszeichen im Detail angeschaut und ggf. geändert werden.

▶	ohne Bezug 1	CUB820b-S14	Physiologie (S)		
	↳ Hinweis	Serie erkannt	Periodizität	Lektion 1 von	Lektion 1 bis
	↳ Lektionserie erkannt	<input checked="" type="checkbox"/>		7 17.04.2014 16:00	17.04.2014 18:00
▶	ohne Bezug 2	CUB845-S14	Aktuelle zellphysiolog. Fragestellungen		

1 - Nicht ausgegraut (Details aufklappbar)
2 - Ausgegraut (keine Details einsehbar)

Abbildung 18

Lektionsserien können gelöscht oder hinzugefügt werden und Ressourcen sind austauschbar.

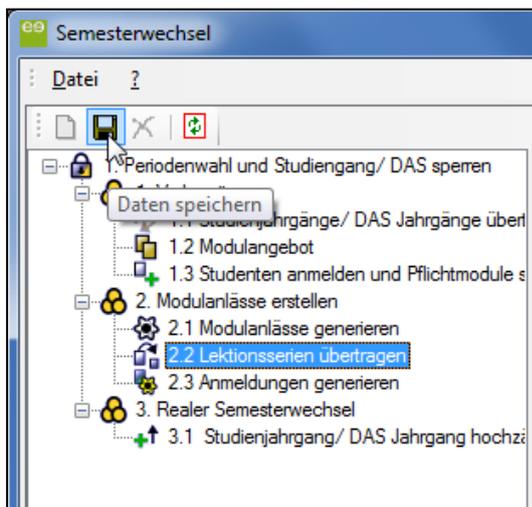


Abbildung 18

Die Erzeugung der Lektionen wird durch Speicherung der Daten abgeschlossen.